

Abschlussbericht 10.TuS Coswig-OPEN 2017

Vom 23.-25.Juni 2017 fand traditionell zu Beginn der sächsischen Schulferien das 10.TuS Coswig-OPEN in Moritzburg statt. In diesem Jahr waren die 196 Startplätze in einer Rekordzeit von weniger als 3 Wochen nach Veröffentlichung komplett vergeben gewesen. Noch 24 Stunden vor Turnierbeginn waren etwa 20 Spieler von der Warteschlange in der Hoffnung, irgendwie in das Turnier mit rein rutschen zu können. Durch Erweiterung der Anzahl der Tische und durch einige Absagen kurz vor Turnierstart konnten am 23.06.2017 dann doch noch alle 205 Interessenten an den Start gehen. Auch

Großmeister Henrik Teske und zwei sehr gute Spieler aus Tschechien und der Ukraine konnten noch mit aufgenommen werden und damit war das Turnier dann auch in der Spitze sehr gut besetzt gewesen.

Im Rahmenprogramm für die Angehörigen organisierte der Veranstalter eine Führung durch die alternative Dresdner Neustadt mit ihren Hinterhöfen und künstlerisch gestalteten Gassen und Durchgängen sowie ein gemeinsames Kaffee trinken. Wichtig ist dem Veranstalter auch der Kontakt der Angehörigen untereinander – weil dadurch die persönliche und familiäre Atmosphäre, die das Turnier auszeichnen soll, gepflegt wird. Allerdings war die Anzahl der Teilnehmer noch ausbaufähig. Vielleicht gibt es kommendes Jahr beim Ausflug in die Dresdner Katakomben oder bei einer Floßfahrt auf der Elbe ein paar Interessenten mehr!? Wäre schön.



Landrat Arndt Steinbach eröffnet mit dem ersten Zug beim Juniorenweltmeister Roven Vogel (rechts im Bild) und Olaf Gose das Turnier



Simone Frübing, Johannes Pönisch (im Bild) und Dietmar Weser nahmen an allen 10 TuS Coswig-OPEN teil und erfreuten sich an einer Kutschfahrt

Eine Besonderheit des Turnieres war das 10-jährige Jubiläum gewesen. TuS Coswig 1920 e.V. dankt dem Landrat A.Steinbach, dem Bürgermeister von Moritzburg Herrn Hänisch, dem Wirt des Landhofes Moritzburg, dem Diakonenhaus Moritzburg, der Kulturlandschaft Moritzburg, der Fam. Linnemann und allen Unterstützern des Turnieres ganz herzlich für die finanzielle und persönliche Beteiligung am Gelingen des Jubiläumsturnieres. 3 Turnierteilnehmer haben an allen 10 Turnieren teilgenommen und durften am Ende des Turnieres – zusammen mit den Turniersiegern und „den Herrschaften des Schlosses“ eine Kutschfahrt zur Siegerehrung unternehmen.

Der Turnierverlauf im Liveticker...

1. Runde:
Groß gegen Klein. Kaum Überraschungen – bis auf eine. So schlägt an Brett 11 die elfjährige Yara Mathilde Stowicek sensationell den an Nr. 11 gesetzten Tim Oehl.
2. Runde:
Der lange Samstag beginnt in Runde 2 an den ersten 10 Brettern ohne jegliche Überraschungen. Alle Favoriten sind noch im Soll..
3. Runde:
In der Nachmittagsrunde kamen GM Henrik Teske mit schwarz gegen Lutz Ruben und der einheimische Richard Müller gegen Jacob Faßhauer nicht über ein remis hinaus. 14 Spieler hatten jetzt zur Halbzeit noch 3 aus 3.
4. Runde:
An den ersten 7 Spitzenbrettern konnten sich 6 Spieler mit Siegen an die Spitze katapultieren: IM R.Vogel (der Juniorenweltmeister), IM Maximilian Neef, IM Hannes

Langrock, FM Hans Möhn, FM Kirill Burdalev aus Tschechien und Konstantin Urban. GM Teske konnte einen halben Punkt dahinter bleiben - durch einen Sieg gegen Coswigs Kaderspielerin Selina Moses.

5. Runde:

Die ersten 6 Bretter endeten alle remis. Kein einziger Spieler konnte die Chance zum davon eilen nutzen. Auch Henrik Testke konnte mit einem remis gegen den jungen Moritz Weißhäutel nicht aufschließen. Nur Artem Omelja aus der Ukraine gelang mit schwarz ein Sieg an Brett 5. Damit standen vor der Schlussrunde 7 Spieler an der Spitze. Es war schon mal klar, dass es spannende Schlusspartien geben würde.

6. Runde:

So kam es dann auch. Es kam zu langen und harten Kämpfen an den Spitzenbrettern. Vogel gegen Langrock remis. Urban gegen Neef remis. Artem Omelja unterliegt dem Vorjahressieger Hans Möhn und Kirill Burdalev spielt auch nur remis gegen Richard Müller. So konnte sich am Ende mit Hans Möhn der Vorjahressieger erneut durchsetzen – ein Novum der TuS Coswig-Open. Herzlichen Glückwunsch! In der weiteren Platzierung kamen mit IM Roven Vogel und IM Maximilian Neef zwei weitere Spieler vom USV TU Dresden auf das Podium – ein toller Erfolg für die Dresdner Sportfreunde.



Hannes Langrock, Roven Vogel und Hans Möhn bei der obligatorischen Kutschfahrt zur Siegerehrung

Der einheimische TuS Coswig 1920 e.V. freut sich besonders über den tollen Erfolg vom Nachwuchsspieler Tim Kunath, der mit 5 aus 6 einen Sprung unter die Top-Ten sensationell geschafft hat!

Alle weiteren Platzierungen und Kategorie-Wertungen können den Ranglisten entnommen werden: <http://www.schach-coswig.de/1617/moritzburg/tabellen.php>.

Die Auszeichnung der Preisträger und die Übergabe des tollen Glaspokales, der Geld- und Sachpreise, der anderen Pokale und der Urkunden erfolgte direkt am schönen Moritzburger Barockschloss.



Bild von den Top Ten des Turnieres

Fazit: Ein aufregendes und erlebnisreiches Schach-Wochenende in Moritzburg bei sonnigem Wetter und charmantem Ambiente bleibt allen in Erinnerung.

Das Organisationsteam von TuS Coswig 1920 e.V. wünscht allen Spielern viele schachliche Erfolge in der neuen Spielsaison. Es würde uns freuen, wenn wir uns alle im kommenden Jahr vom 29.06.-01.07.2018 in Moritzburg wiedersehen könnten.

Matthias Merker (TL)
Coswig, 25.06.2017